

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 104

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 218 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 218 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 160435-160458.
Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.
Allgemeinverbindlicherklärung von Löhnen, Lohnzulagen und Absenztzuschüdigungen im schweizerischen Dachdeckergewerbe. — Déclaration de force obligatoire générale de la convention collective nationale sur les salaires et leurs suppléments et sur les indemnités d'absence des couvreurs. — Conferimento del carattere obbligatorio generale a dei salari, supplementi di salari e indennità d'assenza nel mestiere del copritetto.
Beschlüsse des Regierungsrates des Kantons St. Gallen über die Allgemeinverbindlicherklärung der Gesamtarbeitsverträge für das Schreiner- und Glasergewerbe des Kantons St. Gallen, der Stadt St. Gallen sowie der Gemeinden Rorschach, Rorschacherberg und Goldach.
Requête concernant le contrat collectif de travail de l'industrie vaudoise des transports routiers.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ecuador: Zölle. — Equateur: Droits de douane.
Im Februar beinahe 200 000 Fremdarbeiter in der Schweiz («Die Volkswirtschaft» Nr. 4). — A peu près 200 000 travailleurs étrangers sont occupés en Suisse («La Vie économique» N° 4).

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der als verloren gemeldete Schuldbrief über Fr. 440 vom 21. April 1928 (Pf. Pr. 39, S. 340), Schuldner: Jakob Ammann, 1876, Stettfurt, Gläubigerin: Thurg. Kantonalbank, wird hiermit aufgegeben. Wird derselbe nicht innert Jahresfrist dem Grundbuchamt Matzingen in Aadorf vorgelegt, so wird er kraftlos erklärt. (249^e)

Frauenfeld, den 2. Mai 1956. Gerichtspräsident Frauenfeld:
Dr. G. Wüest.

Der unbekannt Inhaber des als vermisst gemeldeten Namensschuldbriefes von Fr. 5000, d. d. 18. April 1929, im 2. Rang, Pfandprotokoll Ermatingen, Bd. L/89/21, Schuldner und Pfandigentümer: Georg Sauter-Brändli, 1885, Landwirt, in Triboltingen, ursprüngliche Gläubigerin: Thurg. Kantonalbank, Filiale Kreuzlingen, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist beim Gerichtspräsidentium Kreuzlingen vorzulegen, da sonst dessen Kraftlosklärung erfolgt. (248^e)

Kreuzlingen, 1. Mai 1956. Gerichtspräsident Kreuzlingen:
P. Wyder.

Es werden vermisst:

1. Sparkassabüchlein Nr. 135184 der Ersparnisanstalt des Kaufmännischen Direktoriums AG., St. Gallen, lautend auf Karl Schopp, Wert per 2. März 1956: Fr. 1774.15;
2. Mantel zu 3 % Obligation der St.-Gallischen Kantonalbank, Serie Eb, Nr. 3391, zu Fr. 1000, fällig 19. Juni 1956;
3. Inhaberschuldbrief Nr. 2441, Pfandprotokoll St. Margrethen, Band 13, im Betrage von Fr. 2000, datiert vom 13. März 1918, lastend auf der Liegenschaft der Erbgemeinschaft des Otto Künzler, Bäckermeister, bestehend aus Wohnhaus mit Bäckereieinrichtung mit angebauter Scheune mit Umgelände im Unterdorf St. Margrethen, Parzelle Nr. 1919, Wies- und Obstwachs daselbst, Parzelle Nr. 155, in der Halden, Parzelle Nr. 1822, in der Vorderrüti, Parzelle Nr. 1648, in der äusseren Kornau, Parzelle Nr. 637, in der Kornau, Parzelle Nr. 633, und in der Witte, Parzelle Nr. 593;
4. Kaufschuldersicherungsbrief Nr. 5812, Pfandprotokoll Thal, Band X, im Betrage von Fr. 1750, datiert vom 15. Mai 1883, lastend auf einem Stück Reben des Hermann Tobler, im Griesser, am äusseren Buchberg, Thal (Parzellen Nrn 1399 und 1400);
5. Schuldbrief Nr. 14957, von Fr. 2000, datiert vom 1. Dezember 1925, lastend auf der Liegenschaft des Josef Anton Lehmann, Bienenstrasse, Niederuzwil;
6. Inhaberschuldbrief Nr. 680, Pfandprotokoll Mogelsberg, Band XIII, im Betrage von Fr. 4000, datiert vom 4. September 1923, lastend auf der Liegenschaft zum «Rössli», in Dicken, des Johannes Keller-Frei.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, Ziff. 1 und 2 binnen 6 Monaten und Ziff. 3 bis 6 binnen einem Jahre, vom Tage der ersten Veröffentlichung an vorzulegen, und zwar: Ziff. 1 und 2 beim Bezirksgerichtspräsidentium St. Gallen, Ziff. 3 und 4 beim Bezirksgerichtspräsidentium Unterrheintal, in Au, und Ziff. 5 und 6 beim Bezirksgerichtspräsidentium Untertoggenburg, in Flawil, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (231^e)

St. Gallen, den 20. April 1956.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief von Fr. 9227, vom 19. November 1915, haftend im 1. Rang auf Grundstück Zofingen Nr. 407, lautend auf Hauri-Jufer Hans, geb. 1873, pens. Beamter, von und in Zofingen wohnhaft gewesen.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht die öffentliche Aufforderung, diesen binnen Jahresfrist, d. h. bis zum 5. Mai 1957, dem Bezirksgericht Zofingen vorzulegen, ansonst die Kraftlosklärung ausgesprochen würde.

Zofingen, den 26. April 1956.

(251^e)

Bezirksgericht.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 228 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 29. September 1955 als vermisst aufgerufenen vier Inhaberaktien der Firma Bürgi & Huser A.G., Bauunternehmung, Bern, Nrn. 179-182, von nom. je Fr. 1000 samt Dividendencoupons Nrn. 3-20, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt. (252)

Bern, den 3. Mai 1956.

Der Gerichtspräsident III: Hilfer.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Nachtrag.

Hensel & Co., Elektro-Installationen, in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 98 vom 27. April 1956, Seite 1090). Der Prokurist Erwin Eberle wohnt in Zürich.

1. Mai 1956. Pharmazeutische Produkte usw.

Leepharm A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 278 vom 26. November 1940, Seite 2181), pharmazeutische Produkte usw. Theophil von Salis ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden: Dr. Werner Hausheer, von und in Zürich, als Präsident, und Dr. Ernst Wunderli, von Meilen, in Zürich. Ferner ist in den Verwaltungsrat als Mitglied ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Margrit Buer, deutsche Staatsangehörige, in Ascona (Tessin). Neues Geschäftsdomizil: Lagerstrasse 47, in Zürich 4.

1. Mai 1956. Parfumeriewaren, Toilettenartikel.

Weber-Strickler AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1949, Seite 750), Handel mit Parfümerie- und Toilettenartikeln usw. Einzelprokura ist erteilt worden an Kurt Weber, von und in Zürich.

1. Mai 1956. Industrielle Bedarfsartikel.

Hermann Springer, in Zürich (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1954, Seite 1206), Handel mit industriellen Bedarfsartikeln. Die Prokura von Wilhelm Wiesner ist erloschen.

1. Mai 1956. Elektrische Anlagen.

Emil Klausner, in Zürich (SHAB. Nr. 49 vom 1. März 1926, Seite 366), elektrische Anlagen. Einzelprokura ist erteilt worden an Karl Iten, von und in Zürich.

1. Mai 1956. Schreinerei, Glaserei.

Hans Schenkel, in Zürich (SHAB. Nr. 164 vom 16. Juli 1948, Seite 1994), mechanische Schreinerei und Glaserei. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «Hans Schenkels», in Zürich, erloschen.

1. Mai 1956. Schreinerei.

Hans Schenkel, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hans Schenkel jun., von Zürich und Wettwil a. A., in Zürich 7. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Hans Schenkels», in Zürich, übernommen. Schreinerei, Innenausbau, Ladeneinrichtungen, Glaserei. Augustiner-gasse 33/40.

1. Mai 1956. Lederwaren.

Moritz Mädlar, Offenbach a. Main, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (SHAB. Nr. 257 vom 2. November 1951, Seite 2730), mit Hauptsitz in Offenbach, Handel mit und Fabrikation von Lederwaren aller Art. Diese Zweigniederlassung ist aufgehoben worden. Die Löschung kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt hat.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

25. April 1956. Teppiche, Linolcum.

Brodbeck & Cie. Naehfolger Schlecht-Brodbeck & Cie., in Biel, Teppich- und Linoleumhandel, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 118 vom 24. Mai 1948, Seite 1434). Der Kommanditär Jakob Schildknecht ist am 1. Juli 1955 aus der Gesellschaft ausgetreten; seine Kommandite von Fr. 70 000 sowie seine Prokura sind erloschen. An seine Stelle tritt als neue Kommanditärin

mit einer Einlage von Fr. 20 000 ein Elsy Schlecht-Brodbeck, von Radelingen, in Biel, Ehefrau des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Marcel Schlecht-Brodbeck. Die Vormundschaftskommission der Stadt Biel hat ihre Zustimmung erteilt. Die Einlage erfolgt durch Verrechnung eines Betrages von Fr. 20 000 mit einer Elsy Schlecht-Brodbeck an die Kommanditgesellschaft zustehenden Darlehensforderung. Die Einzelprokura von Elsy Schlecht-Brodbeck bleibt weiter bestehen.

28. April 1956. Uhrenterminage.
A. Monbaron, in Biel. Inhaber der Firma ist André Monbaron, von Les Genevez, in Biel. Uhrenterminage. Bahnhofstrasse 7.

Uri — Uri — Uri

24. April 1956. Hotel, Restaurant.
Werner Niederberger-Müller, in Altdorf (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1952, Seite 2299), Betrieb des Hotels «Krone» mit Restaurant. Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

24. April 1956. Hotel, Restaurant.
Theodor Koller-Niederberger, in Altdorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Theodor Koller-Niederberger, von Gossau (St. Gallen), in Altdorf. An Frieda Koller-Niederberger, von Gossau (St. Gallen), in Altdorf, ist Einzelprokura erteilt. Betrieb des Hotels «Krone» mit Restaurant.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

28. April 1956. Weine, Spirituosen.
J. Bussot & Sohn, in Basel, Handel mit Weinen und Spirituosen (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1951, Seite 1991). Die Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Juan Bussot-Berger aufgelöst und ist nach beendeter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «J. Bussot & Sohn, Inhaber Juan Bussot», in Basel.

28. April 1956. Weine, Spirituosen.
J. Bussot & Sohn, Inhaber Juan Bussot, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Juan Bussot, von und in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «J. Bussot & Sohn», in Basel, übernommen. Handel mit Weinen und Spirituosen. Barfüsserplatz 16.

28. April 1956. Malergeschäft.
E. Rorer, in Basel, Malergeschäft (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1955, Seite 1079). Neues Domizil: Nidwaldnerstrasse 45.

28. April 1956. Bauprodukte usw.
Baumann, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Baumann, in Gütertrennung lebend mit Anna-Maria geb. Gründer. Einzelprokura wurde erteilt an Anna-Maria Baumann-Gründer, beide von Zürich, in Basel. Handel mit Produkten der Bau- und Installationsbranche. St.-Alban-Rheinweg 104.

28. April 1956. Internationale Transporte.
Maison Bolomey S. A., in Basel, internationale Transporte (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1947, Seite 683). Aus dem Verwaltungsrat sind Eugen Manger und Roger Bolomey ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als Verwaltungsrat gewählt Dr. Jürg Heinz Faesch, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Neues Domizil: Gerbergasse 5 (bei Dr. Faesch).

28. April 1956. Liegenschaften.
Serata A. G., in Basel, Handel mit Liegenschaften (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1956, Seite 74). In der Generalversammlung vom 26. April 1956 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

28. April 1956. Pharmazeutische Produkte usw.
Lubapharm A. G. (Lubapharm S. A.) (Lubapharm Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 27. April 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit pharmazeutischen, chemischen und kosmetischen Produkten und Rohstoffen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an: Dr. Heinrich Lutz, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Amselstrasse 13.

30. April 1956.
Frewitt, Aktiengesellschaft für Masinenhandel, in Basel (SHAB. Nr. 153 vom 5. Juli 1954, Seite 1739). Die Gesellschaft wird mit Ermächtigung der Aufsichtsbehörde vom 26. April 1956 gemäss Art. 89 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

12. April 1956.
Bauunternehmung G. m. b. H., in Pratteln (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1951, Seite 1668). Walter Nöthiger-Hagnauer, von Uerkheim (Aargau), in Pratteln, ist der Gesellschaft mit einer Stammeinlage von Fr. 6000 beigetreten. Dementsprechend wurde das Stammkapital von Fr. 24 000 auf Fr. 30 000 erhöht. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 5. April 1956 wurden die Statuten entsprechend geändert. Eine weitere Statutenänderung berührt die bisher publizierten Tatsachen nicht.

27. April 1956. Liegenschaften usw.
Immobal A. G., in Arlesheim. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 20. April 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und den Verkauf von Liegenschaften und Grundstücken sowie die Erstellung, die Vermietung, die Verpachtung und die Verwaltung von Bauten aller Art, vorwiegend im Kanton Baselland. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens vier Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Rudolf Schmid, von und in Baar, Präsident; Dr. Hans R. Jenny, von Iffwil (Bern), in Zollikon, Sekretär; Albert Lück, von und in Erlenbach (Zürich); Dr. Maurice Panchaud, von Lausanne und Basel, in Zürich, und Eduard Klausner, von Wetzikon, in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Dornachweg 5 (bei Hugo Huber, dipl. Bücherexperte).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

30. April 1956. Milchprodukte, Kolonialwaren.
Eugen Hatt, in Beringen, Milchprodukte und Kolonialwaren usw. (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1932, Seite 900). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

30. April 1956. Textilwaren.

Ulrich Lauener, bisher in Schaffhausen, Vertrieb von Textilwaren (SHAB. Nr. 105 vom 6. Mai 1949, Seite 1220). Die Firma hat den Sitz nach Neuhausen am Rheinfall verlegt, wo der Inhaber jetzt wohnt. Geschäftslokal: Schulstrasse 10.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

24. April 1956. Brennmaterialien, Eisen usw.
Mumenthaler & Co., in Wattwil, Handel mit Brennmaterialien, Eisen, Baumaterialien und Bauwerkzeug, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1954, Seite 1103). Der Kommanditär Paul Diebold ist am 20. April 1956 aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 35 000 ist erloschen. Eugen Preisig, von und in Herisau, ist als Kommanditär mit Fr. 35 000 der Gesellschaft beigetreten.

Graubünden — Grisons — Grigioni

30. April 1956. Apotheke.
Peter Jörgler, in Chur, Landi-Apotheke (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1940, Seite 1230). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Peter Jörgler's Erben», in Chur.

30. April 1956. Apotheke.
Peter Jörgler's Erben, in Chur. Unter dieser Firma sind Johanna Jörgler-Balzer sowie ihre minderjährigen Kinder, nämlich Claudio Kaspar Jörgler, Stefan Henrico Jörgler, Pia M. Katharina Jörgler und Peter Eduard Jörgler, alle von Vals, in Chur, diese vertreten durch ihren Beistand Luzius Alig, von Obersaxen, in Chur, mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörde eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1956 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Peter Jörgler», in Chur. Zur Vertretung der Firma ist nur Johanna Jörgler-Balzer befugt. Landi-Apotheke. Poststrasse.

30 aprile 1956.
Società per il Commercio con l'Estero S. A. (Société pour le Commerce avec l'Etranger S. A.), in Cama (FUSC. del 14 gennaio 1955, N° 11, pagina 139). Al posto del dimissionario amministratore unico Lena Silvana, viene nominato Giuseppe Monti di Augusto, da Bioggio, in Lugano. Il nuovo amministratore ha firma individuale, mentre viene estinta la firma della Lena Silvana.

Aargau — Argovie — Argovia

30. April 1956. Strassenbau usw.
Franz König & Cie., in Zofingen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1952, Seite 260). Aus dieser Kommanditgesellschaft ist die Kommanditärin und Prokuristin Lina König-Schleicher ausgeschieden; ihre Kommandite von Fr. 5000 und ihre Prokura sind erloschen. Der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Franz König-Schleicher ist jetzt Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 150 000, die durch Verrechnung libertiert ist. Er führt nun Einzelprokura. Neu ist als unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten: Franz König-Lüdi, von Herisau, in Langenthal. Seine Prokura ist erloschen; er führt Einzelunterschrift. Ferner ist als Kommanditär mit einer durch Verrechnung libertierten Kommandite von Fr. 50 000 neu eingetreten der bisherige Prokurist Wilhelm Bolliger, von Schlossrued, in Aarau. Seine Einzelprokura bleibt bestehen. Neue Geschäftsnatur: Strassen- und Tiefbauunternehmung, Handel mit Strassenbaustoffen, Sachentransporte.

30. April 1956.
Käseereignossenschaft Aristau in Liquidation, in Aristau (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1949, Seite 2412). Die Firma wird nach beendeter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

30. April 1956.
Gebrüder Koller, meeh. Bau- & Möbelschreinerei, in Unterkulm (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1955, Seite 1796). Durch Erkenntnis des Bezirksgerichts Kulm vom 13. April 1956 ist über diese Kollektivgesellschaft der Konkurs eröffnet worden. Sie ist daher aufgelöst.

30. April 1956.
Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Auenstein, in Auenstein (SHAB. Nr. 118 vom 26. Mai 1953, Seite 1264). Die Unterschrift von Emil Hochstrasser-Briner ist erloschen. Präsident ist nun der bisherige Vizepräsident Fritz Hochstrasser-Stöckli und Vizepräsident Fritz Frei, von Holderbank (Aargau), in Auenstein (bisher Beisitzer). Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar; der Verwalter führt Einzelunterschrift.

30. April 1956. Waren aller Art.
Ing. R. Hug A. G., Handels-Aktiengesellschaft, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 226 vom 28. September 1954, Seite 2481). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 27. März 1956 wurde der Sitz nach Wildegg, Gemeinde Möriken-Wildegg, verlegt. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden. Die Gesellschaft bezweckt die Vermittlung von Import und Export aller Art, insbesondere nach Südamerika und dem fernen Osten. Die Gesellschaft kann Grundeigentum erwerben. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 20. September 1954. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch oder durch Veröffentlichung im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Rudolf Hug, von Zürich und Weiningen (Zürich), in Wildegg, Gemeinde Möriken-Wildegg, Direktor mit Einzelunterschrift ist Alfred Rudolf Hug, von Zürich und Weiningen (Zürich), in Wildegg (Gemeinde Möriken-Wildegg). Geschäftsadresse: Aarauerstrasse 270.

30. April 1956.
Aarauer Liegenschaften A. G., in Aarau (SHAB. Nr. 119 vom 24. Mai 1955, Seite 1355). Das Domizil befindet sich: Rauchensteinstrasse 2 (bei Notar Rudolf Widmer).

30. April 1956.
Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Full-Reuenthal, in Full-Reuenthal (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1948, Seite 165). Die Unterschriften von Josef Mühlebach und Josef Schmid sind erloschen. Präsident ist nun der bisherige Beisitzer Franz Kappeler, von Rekingen, in Full, und als Vizepräsident wurde neu in den Vorstand gewählt: Fritz Nyffeler, von Huttwil (Bern), in Full. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar; der Verwalter führt Einzelunterschrift.

30. April 1956.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Friedlisberg & Umgebung, in Rudolfstetten-Friedlisberg (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1950, Seite 1032). Die Unterschriften von Johann Brem-Marti und Josef Brem-Gehrig sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Adolf Triebold, von Grenchen (Solothurn), in Rudolfstetten-Friedlisberg, als Präsident, und Moritz Brem, von und in Rudolfstetten-Friedlisberg, als Vizepräsident. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar; der Verwalter führt Einzelunterschrift.

30. April 1956. Elektrotechnische Artikel usw.

Roesch A. G., in Koblenz, Fabrikation elektrotechnischer Artikel und Apparate (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1954, Seite 44). Die Prokura des Max Stebler ist erloschen.

30. April 1956.

A.-G. für chemisch-hautechnische Produkte, in Würenlos (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1952, Seite 379). In der Generalversammlung vom 27. April 1956 wurde die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Fr. 100 000 auf Franken 200 000 beschlossen durch Ausgabe von 100 neuen Namenaktien zu Fr. 1000. Auf den Erhöhungsbetrag sind Fr. 50 000 einbezahlt. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Auf das gesamte Aktienkapital sind Fr. 150 000 einbezahlt.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

30 aprile 1956.

Spuntino S.A. (Imbiss A.G.), in Lugano. Con atto notarile e statuti in data 30 aprile 1956 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo la gestione di ristoranti nonché la compra e la vendita di immobili in Svizzera e all'estero. Il capitale sociale è di 70 000 fr., diviso in 70 azioni nominative da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni della società sono fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione di uno o più membri. Alberto Gnädinger, fu Alberto, da Ramsen (Sciafusa), in Lugano, è nominato amministratore unico con firma individuale. Via Ginevra/piazza Monte Ceneri (palazzo Teca).

Distretto di Mendrisio

25 aprile 1956. Medicinali, ecc.

Frades S.A. (Frades A.G.) (Frades Ltd.), in Mendrisio. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima avente per scopo la fabbricazione e produzione, il commercio, la rappresentanza, la concessione ed il deposito di specialità medicinali, di prodotti chimici di qualsiasi specie, dietetici, cosmetici ed affini, di articoli sanitari svizzeri ed esteri, nonché operazioni di qualunque genere in rapporto con le attività suddescritte, ivi comprese partecipazioni e finanziamenti. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 16 aprile 1956. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 100 azioni al portatore da 500 fr. cadauna, liberato nella misura del 40% (20 000 fr.). Le pubblicazioni avvengono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. L'amministrazione è affidata ad un consiglio di amministrazione di 2 o 3 membri o da un amministratore unico; attualmente da un amministratore unico nella persona di Carlo Dones, di Giuseppe, da Novazzano, in Mendrisio, che firma individualmente. Recapito: via Motta c/o Carlo Dones.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

30 avril 1956.

Pharmacie de Grandson, Henri Ellgass, à Grandson (FOSC. du 15 février 1949, N° 38, page 445). La raison est radiée, par suite de remise de commerce, sans actif ni passif, à la maison «Pharmacie Payot, Grandson».

30 avril 1956.

Pharmacie Payot, Grandson, à Grandson. Le chef de la raison est René Payot, de Corcelles sur Concise, à Grandson. La maison continue le commerce de la raison individuelle «Pharmacie de Grandson, Henri Ellgass», sans actif ni passif. Pharmacie, articles de droguerie et photographiques.

Bureau de Lausanne

28 avril 1956. Thés, épices, liqueurs, etc.

Produits Maluchi S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 25 avril 1956, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un commerce de thés, épices, extraits de liqueurs, sirops, spécialités alimentaires et marchandises analogues, la fabrication et la vente en gros ou en détail de ces produits et d'une manière générale toutes activités en rapport avec ce genre de commerce. Suivant convention du 25 février 1956, annexée à l'acte authentique, la société acquiert un fonds de commerce pour le prix de 25 000 fr. ainsi qu'un stock de marchandises pour un prix maximum de 20 000 fr. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations se font par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil de 1 ou de plusieurs membres. Sont nommés administrateurs: Marcel Benoît, de Ste-Croix et Genève, président, et Rosemonde-Marcelle Benoît, née Humbert, de Ste-Croix et Genève, les deux à Prilly. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur. Bureau: Route de Genève 18, dans les locaux de la société.

30 avril 1956. Produits manufacturés, etc.

Transam S.A., à Lausanne, produits manufacturés, etc. société anonyme (FOSC. du 19 octobre 1954, page 2672). La société est dissoute ensuite de faillite prononcée le 19 avril 1956 par le président du Tribunal du district de Lausanne.

30 avril 1956.

Société Immobilière Le Souvenir E, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 19 février 1951, page 435). La signature de l'administrateur Paul Biétry, démissionnaire, est radiée. Henri Golay, du Chenit, à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré Grand-Chêne N° 2, chez Marc Chapuis et Ed. Tannaz.

30 avril 1956.

Constructions Forfaitaires S.A., à Renens, construction de chalets, etc., société anonyme dissoute pour cause de faillite (FOSC. du 5 mai 1955, page 1197). La faillite étant clôturée, cette raison sociale est radiée d'office.

30 avril 1956. Boulangerie-pâtisserie.

A. Schaubacher, à Lausanne, boulangerie-pâtisserie, en faillite (FOSC. du 5 décembre 1955, page 3109). La faillite étant clôturée, cette raison est radiée d'office.

30 avril 1956. Immeubles.

S. I. Panoramic B. S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 27 avril 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition d'un immeuble locatif sis dans la commune de Renens, parcelle 858, feuille 36 du plan cadastral, d'une surface de 2035 m², lieu dit «Chemin de Longemalle N°s 7/9/11» pour le prix de 1 350 000 fr. La société pourra acheter ou vendre tous immeubles bâtis ou non bâtis, construire, gérer ou administrer tous biens meubles ou immeubles. Le capital est de 150 000 fr., divisé en 150 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées. Les publications et les convocations se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Raymond Mœnath, de Burtigny, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: chemin de Verdonnet 1 bis (e) l'administrateur.

Bureau d'Orbe

30 avril 1956.

Société du Gaz d'Orbe, à Orbe, société anonyme (FOSC. du 29 avril 1955, N° 99, page 1128). L'administrateur Marcel Béguelin est démissionnaire, il est remplacé par Arnold Roy (nouveau), d'Agiez, à Orbe. La société est engagée envers les tiers par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

Bureau d'Yverdon

30 avril 1956. Affaires immobilières.

Le Polet B. S. à r. l., à Yverdon. Suivant acte authentique et statuts du 24 avril 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour but l'achat, la vente, la construction, l'échange, la mise en valeur, la gérance, la location de tous immeubles et toutes autres opérations en rapport avec ce but. Elle peut créer des succursales, acquérir ou créer des entreprises semblables et se charger de toutes les opérations qui sont de nature à développer le but de la société. La société se propose notamment d'acheter de l'hoirie de Louis Gasser, à Clendy rière Yverdon, pour le prix de 8500 fr., une parcelle de terrain de 930 m², sise aux lieux dits «A Clendy» et «A Clendy-Dessus», inscrite au registre foncier sous articles du 2180 (18/25) et du 3994 (1/61 et 1/65) de la commune d'Yverdon. Le capital social est de 20 000 fr. Les associés sont: Charles-Maxime Monti et Maurice-Max Monti, les deux fils de Maxime Monti, d'Yverdon, y domiciliés, chacun pour une part de 10 000 fr.; les parts sociales sont entièrement libérées, en espèces. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les associés Charles Monti et Max Monti ont été désignés en qualité de gérants, ils engagent la société par leur signature individuelle. Bureaux de la société: rue Cordey 7, à Yverdon, chez les associés-gérants.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

27 avril 1956. Articles ménagers et électriques.

Oswald, Radio, précédemment à La Chaux-de-Fonds, commerce de radio (FOSC. du 2 mai 1949, N° 101). La maison a transféré son siège à Sauges, commune de St-Aubin-Sauges. Le titulaire est Willy-Léon Oswald, de Bünzen (Argovie), actuellement à Sauges, commune de St-Aubin-Sauges. La raison est modifiée en celle de Willy Oswald. La maison modifie son genre d'affaires comme suit: achat et vente au détail d'articles ménagers et électriques. Le Verger.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

27 avril 1956. Produits chimiques, etc.

Laboratoire Oxydor Ph. de Pietro, à La Chaux-de-Fonds, exploitation d'un laboratoire de chimie et d'électrochimie (FOSC. du 17 septembre 1951, N° 217). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Oxydor, de Pietro et Cie», à La Chaux-de-Fonds, inscrite ce jour.

27 avril 1956. Produits chimiques, bijouterie, boîtes de montres, etc.

Oxydor, de Pietro et Cie, à La Chaux-de-Fonds. Philippe de Pietro père, de Santa Domenica (Grisons), à La Chaux-de-Fonds, et Philippe de Pietro fils, de Santa Domenica (Grisons), à La Chaux-de-Fonds, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} janvier 1956 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «Laboratoire Oxydor Ph. de Pietro», à La Chaux-de-Fonds, radiée ce jour. Exploitation d'un laboratoire de chimie et d'électrochimie, le traitement de surfaces, la fabrication de bijouterie et d'articles en métal, ainsi qu'en matières plastiques, le dorage, le placage et l'oxydation anodique de la boîte de montres. Rue de la Paix 55.

27 avril 1956. Carrelages.

Balmer Frères, à La Chaux-de-Fonds, entreprise de carrelages et de tout ce qui se rapporte à cette branche, société en nom collectif (FOSC. du 20 mai 1954, N° 116). L'associé Marco Balmer s'étant retiré de la société le 25 avril 1956, celle-ci est dissoute et la raison est radiée. L'associé Nestor Balmer, de St-Luc, à La Chaux-de-Fonds, continue les affaires comme entreprise individuelle au sens de l'article 579 C. O. La raison de commerce est: Nestor Balmer.

28 avril 1956.

Sellita Watch Co S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 26 avril 1955, N° 96). Le directeur Robert Ribaut et le fondé de procuration Hugo Gschwend ont cessé leurs fonctions. En conséquence leur signature est radiée. Pierre André Grandjean, fils d'Edmond, de Buttes, à La Chaux-de-Fonds, a été nommé administrateur. Il engagera la société par sa signature individuelle.

28 avril 1956. Atelier électro-mécanique.

Willy Wisard, à La Chaux-de-Fonds, exploitation d'un atelier électro-mécanique (FOSC. du 16 juin 1955, N° 138). Cette raison est radiée par suite de cessation d'activité.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 160435. Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1956, 18 Uhr.
Ernst Lutz, Lindenberg, Wolfhalden (Appenzell A.-Rh., Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetisch-pharmazeutische Erzeugnisse und Getränke.

Beneficium

N° 160436. Date de dépôt: 1^{er} février 1956, 18 h.
Société Anonyme des chocolats de Montreux Séchaud & fils, place de la Paix,
Montreux-Châtelard (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Chocolat au lait fourré, café et cola et autres produits de chocolat, savoir:
chocolats en tablettes, articles de confiserie au chocolat et articles de réclame.

Café-o-Cola

Nr. 160437. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1956, 17 Uhr.
Tobler & Co. AG. Chemische Fabrik, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Skiwache, Bodenpflege- und Reinigungsmittel, Lederimprägnierungs- und
Konservierungsmittel, Abbeizmittel, Farben und Lacke, technische Öle und
Fette, Seifen, chemisch-technische Produkte jeder Art.

OP 1 Unicleaner

Nr. 160438. Hinterlegungsdatum: 2. März 1956, 18 Uhr.
Lonza, Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken, Aktiengesellschaft,
Gampel (Wallis, Schweiz); Bureaux: Aeschenvorstadt 72, Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Einlagen aus Schaumstoffen aus Gummi und Kunststoffen für Kleidungs-
stücke, Schuhe, Schlafsäcke, Polsterwaren, Decken, Matten, Stoff- und Zelt-
bahnen.

Airex-Thermoeinlage

Nr. 160439. Hinterlegungsdatum: 6. März 1956, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Saatbeizmittel,
Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel).

CONTIZID

Nr. 160440. Hinterlegungsdatum: 6. März 1956, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Farbstoffe, Farben, Lacke.

ELANYL

Nr. 160441. Hinterlegungsdatum: 6. März 1956, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kupferhaltige Erzeugnisse, nämlich: Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel,
Pflanzenschutzmittel, Saatbeizmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel
(Desinfektionsmittel).

HAFTKUPFER

Nr. 160442. Hinterlegungsdatum: 6. März 1956, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Saatbeizmittel,
Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel).

HAFTSTAUB

Nr. 160443. Hinterlegungsdatum: 6. März 1956, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Farbstoffe, Farben.

OREMASINE

Nr. 160444. Hinterlegungsdatum: 6. März 1956, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Saatbeizmittel,
Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel).

RANAZID

Nr. 160445. Hinterlegungsdatum: 6. März 1956, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Saatbeizmittel,
Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel).

RANOZID

Nr. 160446. Hinterlegungsdatum: 6. März 1956, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Saatbeizmittel,
Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel).

SUFROLIN

Nr. 160447. Hinterlegungsdatum: 16. März 1956, 18 Uhr.
Hydro-Chemie Aktiengesellschaft (Hydro-Chimie Société Anonyme) (Hydro-
Chemie Limited), Dreikönigstrasse 21, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen und Apparate zur Herstellung von Verpackungen aus allen Mate-
rialien; Verpackungen, insbesondere Schachteln, Flaschen und andere Behälter
aus Kunststoff-Folien, Papier, Karton, Glas und andern Materialien, sowie
deren Bestandteile und Zubehör; Packmaterial.

PANTOPACK

Nr. 160448. Hinterlegungsdatum: 16. März 1956, 18 Uhr.
Hydro-Chemie Aktiengesellschaft (Hydro-Chimie Société Anonyme) (Hydro-
Chemie Limited), Dreikönigstrasse 21, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen und Apparate zur Herstellung von Verpackungen aus allen Mate-
rialien; Verpackungen, insbesondere Schachteln, Flaschen und andere Behälter
aus Kunststoff-Folien, Papier, Karton, Glas und andern Materialien, sowie
deren Bestandteile und Zubehör; Packmaterial.

ULTRAPACK

Nr. 160449. Hinterlegungsdatum: 16. März 1956, 18 Uhr.
Hydro-Chemie Aktiengesellschaft (Hydro-Chimie Société Anonyme) (Hydro-
Chemie Limited), Dreikönigstrasse 21, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen und Apparate zur Herstellung von Verpackungen aus allen Mate-
rialien; Verpackungen, insbesondere Schachteln, Flaschen und andere Behälter
aus Kunststoff-Folien, Papier, Karton, Glas und andern Materialien, sowie
deren Bestandteile und Zubehör; Packmaterial.

UNIPACK

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FO.SC. par des lois ou ordonnances

Allgemeinverbindlicherklärung

von Löhnen, Lohnzulagen und Absenztenschädigungen im schweizerischen Dachdeckergewerbe

Der Bundesrat hat am 16. April 1956 die Allgemeinverbindlicherklärung der Vereinbarung über die Lohnzulagen und Absenztenschädigungen im schweizerischen Dachdeckergewerbe mit Wirkung bis Ende 1956 wieder in Kraft gesetzt und gleichzeitig die von den vertragschliessenden Verbänden vereinbarten Ergänzungen und Abänderungen allgemeinverbindlich erklärt. Die Ergänzung besteht in der Aufnahme einer Bestimmung über die Mindestlöhne, und die Abänderung bezieht sich auf die Erhöhung der Absenztenschädigung.

Der Bundesratsbeschluss ist im «Bundesblatt» vom 26. April 1956 veröffentlicht worden. Separatabzüge können beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei in Bern bezogen werden.

Bern, den 4. Mai 1956.

(AA. 517)

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Déclaration de force obligatoire générale

de la convention collective nationale sur les salaires et leurs suppléments et sur les indemnités d'absence des couvreurs

Par un arrêté du 16 avril 1956, le Conseil fédéral a donné force obligatoire générale, avec effet au 31 décembre 1956, à la convention collective nationale sur les salaires et leurs suppléments et sur les indemnités d'absence des couvreurs. Cette convention complète celle qu'elle remplace, grâce à une clause sur les salaires minimums, et elle la modifie en relevant les indemnités d'absence.

Ledit arrêté a été publié dans la «Feuille fédérale» le 26 avril 1956. On peut en obtenir un tirage à part au bureau des imprimés de la Chancellerie fédérale, à Berne.

Berne, le 4 mai 1956.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

Conferimento del carattere obbligatorio generale

a dei salari, supplementi di salari e indennità d'assenza nel mestiere del copritetto

In data 16 aprile 1956 il Consiglio federale ha rimesso in vigore, con effetto fino al 31 dicembre 1956, il suo decreto del 16 marzo 1954 che conferiva carattere obbligatorio generale alla convenzione collettiva concernente il versamento di supplementi di salario e di indennità d'assenza ai copritetto. Nel medesimo tempo venne conferito carattere obbligatorio generale a dei complementi e a delle modificazioni apportati alla convenzione dalle associazioni contraenti. Queste nuove disposizioni prevedono dei salari minimi ed un aumento dell'indennità per assenze.

Il decreto del Consiglio federale è stato pubblicato nel «Foglio Federale» del 26 aprile 1956. Le tirature a parte di questa pubblicazione possono essere ritirate presso l'ufficio degli stampati della Cancelleria federale a Berne.

Berna, il 4 maggio 1956.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Beschlüsse des Regierungsrates des Kantons St. Gallen

über die Allgemeinverbindlicherklärung der Gesamtarbeitsverträge für das Schreiner- und Glasergerber des Kantons St. Gallen, der Stadt St. Gallen sowie der Gemeinden Rorschach, Rorschacherberg und Goldach.

Diese vom Bundesrat am 18. April 1956 genehmigten Regierungsratsbeschlüsse vom 27. März 1956 sind im «Amtsblatt des Kantons St. Gallen», Nr. 18 vom 4. Mai 1956, veröffentlicht.

(AA. 112)

Gewerbe- und Fabrikinspektorat des Kantons St. Gallen.

Requête

en attribution de force obligatoire générale concernant le contrat collectif de travail de l'industrie vaudoise des transports routiers

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail; ordonnance d'exécution du 8 mars 1949)

L'Union vaudoise des camionneurs professionnels (UVCP), l'Union des maîtres camionneurs de Lausanne et environs (UMCL), l'Union romande des transporteurs professionnels (URTP), l'Union vaudoise des propriétaires d'autocars (UVPA), d'une part, et la Fédération suisse des travailleurs du commerce, des transports et de l'alimentation (FCTA) d'autre part, ont demandé à l'autorité cantonale que force obligatoire générale soit donnée, pour le canton de Vaud, au contrat collectif de travail précité, qu'elles ont conclu entre elles le 1^{er} mars 1956 et qui est valable jusqu'au 28 février 1958.

Cette requête, ainsi que les dispositions à rendre obligatoires, sont publiés dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» du 4 mai 1956.

Il peut y être formé opposition auprès du Département de l'agriculture, de l'industrie et du commerce du canton de Vaud, 1^{er} service, dans les 20 jours de la date de la présente publication, avec un exposé des motifs en trois exemplaires.

(AA. 111)

Lausanne, le 25 avril 1956.

Le chef du Département de l'agriculture, de l'industrie et du commerce: A. Oulevay.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Ecuador — Zölle

(vgl. SHAB. Nr. 102 vom 4. Mai 1954)

Mit dem im «Registro Oficial» vom 24. März und 14. April 1956 veröffentlichten Dekreten Nr. 401 und Nr. 601 haben die ecuadorischen Behörden den am 1. Januar 1954 in Kraft getretenen Zolltarif grundlegenden Änderungen unterworfen.

Während die bisherige Nomenklatur unverändert blieb, wurde das Prinzip des reinen Gewichtszolles aufgehoben. Die meisten Erzeugnisse sind wieder sowohl einem Gewichtszoll- wie auch einem Wertzoll unterworfen.

Die Zollansätze wurden neu festgesetzt und erfuhren fast durchwegs Erhöhungen.

Die Handelsabteilung erteilt auf schriftliche Anfrage hin Auskunft über die neuen Zollbelastungen.

104. 4. 5. 56.

Ecuador — Droits de douane

(cf. FO.SC. N° 102, du 4 mai 1954)

Par les décrets N° 401 et N° 601 publiés au «Registro Oficial» les 24 mars et 14 avril 1956, les autorités équatoriennes ont apporté des modifications fondamentales au tarif douanier entré en vigueur le 1^{er} janvier 1954.

Alors que la nomenclature demeure inchangée, le principe du droit de douane exclusivement spécifique a été aboli. La plupart des produits sont de nouveau soumis aussi bien à un droit spécifique qu'à un droit ad valorem.

De nouveaux taux des droits de douane ont été fixés et presque partout dans le sens d'une augmentation.

Sur demande écrite, la Division du commerce renseignera sur les nouvelles charges douanières frappant les importations en Equateur.

104. 4. 5. 56.

Im Februar beinahe 200 000 Fremdarbeiter in der Schweiz

Nach den in der monatlich erscheinenden «Volkswirtschaft» vom April 1956 veröffentlichten Angaben belief sich der Bestand an kontrollpflichtigen ausländischen Arbeitskräften im Februar auf rund 195 000, was innert Jahresfrist einer Erhöhung um 28 000 oder 17 % entspricht. In einigen Tabellen ist gezeigt, wie sich diese Fremdarbeiter auf die einzelnen Erwerbszweige und Kantone verteilen und aus welchen Heimatstaaten sie stammen.

Die provisorischen Gesamtergebnisse der Lohn- und Gehaltserhebung vom Oktober 1955 zeigen bei Arbeitern und Angestellten ein im Vergleich zum Vorjahr um je 3 % erhöhtes Lohnniveau. Im Vergleich mit 1949 beträgt die Steigerung 14 % und 15 %.

In der gleichen Nummer der «Volkswirtschaft» sind ferner die Zusammenstellungen für das Jahr 1956 über den gewerbsmässigen Luftverkehr, der einen neuen Höchststand erreichte, sowie über die Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung zu finden.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet Fr. 1.30; vorteilhafter ist ein Jahresabonnement zu Fr. 10.50, wobei die bereits erschienenen Nummern dieses Jahrganges nachgeliefert werden können. Bestellungen sind an das Schweizerische Handelsamtsblatt Bern, Postcheckrechnung III 520 Bern zu richten.

A peu près 200 000 travailleurs étrangers sont occupés en Suisse

Selon les données publiées dans le numéro d'avril 1956 de la revue mensuelle la «Vie économique», l'effectif total des travailleurs étrangers occupés en Suisse s'élevait à 195 000 en chiffre rond en février 1956; il a augmenté de 28 000 ou de 17 % depuis un an. Quelques tableaux montrent comment ces travailleurs étrangers se répartissent par branches d'activité et par cantons et de quels pays ils sont originaires.

Les résultats d'ensemble provisoires de l'enquête d'octobre 1955 sur les salaires et traitements montrent que les salaires des ouvriers et les traitements des employés se sont élevés chacun de 3 % en moyenne par rapport à octobre 1954. Au regard de 1949, l'augmentation est de 14 % pour les premiers et de 15 % pour les seconds.

Dans le même numéro de la «Vie économique», on trouvera un aperçu du trafic des lignes aériennes exploitées en Suisse pendant l'année 1955, dont les résultats ont atteint un nouveau record, ainsi que de l'orientation professionnelle et des placements en apprentissage.

«La Vie économique» est vendue au prix de 1 franc 30 le numéro; mais un abonnement annuel à 10 francs 50 est plus avantageux. Les nouveaux abonnés pourront obtenir tous les fascicules déjà paru en 1956. Les commandes doivent être adressées à la Feuille officielle suisse du commerce à Berne, compte de chèques postaux III 520.

Frankreich und Algerien - Liberalisierung der Einfuhr

(Bereinigte Liste gültig ab 3. Januar 1956 und vervollständigt gemäss Veröffentlichung vom 13. April 1956)

Die in Nr. 31 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 7. Februar 1956 figurierende 20seitige Liste (Format SHAB.) kann noch separat zum Preis von 70 Rappen das Exemplar bezogen werden. (Die Liste ist nur in französischer Sprache abgefasst.) Beim Bezug von 10 Exemplaren und mehr wird ein Rabatt gewährt.

Versand gegen Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

„EIN CAMPARI“

Società Elettrica Selt-Valdarno

per Azioni

Gesellschaftssitz: Via De' Cerretani 6, Florenz

4 1/2 % äussere Anleihe von Fr. 20 000 000.—

Emissionspreis: 100 % — Rendite: 4 1/2 % netto

Der Erlös der Anleihe ist zur Finanzierung von hydro- und thermoelektrischen Werken und des Baues von Leitungen à 220 000 Volt bestimmt.

Die unterzeichneten Banken legen diese Anleihe in der Zeit vom

4. bis 8. Mai 1956, mittags

zum Preise von 100 % zur öffentlichen Zeichnung auf. Die wichtigsten Anleihebedingungen lauten wie folgt:

Stückelung: 20 000 Inhaberprioritäten von je Fr. 1000.— nom.
Zinssatz: 4 1/2 % p. a. netto, Jahrescoupons per 15. Mai; Jouisance 15. Mai 1956.
Laufzeit: 16 Jahre mit 8 jährlichen Amortisationen von je Fr. 1 250 000.— vom 8. Jahre an; Rückzahlung des Restbetrages von Fr. 10 000 000.— am Ende des 16. Jahres.
 Vorzeitige Rückzahlungsmöglichkeiten unter entsprechendem Voravis wie folgt:
 Ende des 5. Jahres ganze Anleihe zu 103 %
 Ende des 6. Jahres ganze Anleihe zu 102 %
 Ende des 7. Jahres ganze Anleihe zu 101 %
 vom Ende des 8. Jahres an durch eine oder mehrere zusätzliche Tranchen von Fr. 1 250 000.— zu pari.

Sicherstellung: Die Gesellschaft verpflichtet sich, für die ganze Dauer der Anleihe und bis zu ihrer vollständigen Rückzahlung keinen anderen Obligationsgläubigen besondere Sicherheiten zu gewähren, ohne die Inhaber der gegenwärtigen Anleihe im gleichen Ausmass daran teilnehmen zu lassen.

Anleihenbedienst: mit Zustimmung der zuständigen italienischen Behörden, unter allen Umständen, ohne Rücksicht auf die Nationalität oder das Domizil der Titelinhaber, ohne Affidavit oder ähnliche Formalitäten.

Transfer: ausserhalb der EZU oder eines anderen allfälligen bestehenden bilateralen oder multilateralen Zahlungsabkommens.

Steuern: Die Zahlung von Zinsen und Kapital erfolgt frei von allen gegenwärtigen oder zukünftigen direkten oder an der Quelle erhobenen italienischen Steuern. Die eidgenössischen Steuern werden von der Schuldnerin abgelöst.

Kotierung: Die Kotierung an den Börsen von Zürich, Basel und Genf ist vorgesehen.

Zeichnungen auf diese Anleihe werden von allen schweizerischen Geschäftsstellen der unterzeichneten Banken entgegengenommen, bei denen ebenfalls der offizielle Emissionsprospekt bezogen werden kann.

Schweizerische Kreditanstalt
 Schweizerische Bankgesellschaft
 Schweizerische Volksbank
 A. Sarasin & Cie.

Schweizerischer Bankverein
 Aktiengesellschaft Leu & Co.
 Vereinigung der Genfer Privatbankiers
 Privatbank & Verwaltungsgesellschaft

AG. Drahtseilbahn Unterwasser-Itios

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, 17. Mai 1956, 15 Uhr, im Hotel «Sternen», Unterwasser.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 3. Juni 1955.
2. Geschäftsbericht und Rechnungen für das Jahr 1955.
3. Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahlen.
5. Revision von Art. 22 der Statuten (Kontrollstelle).
6. Verschiedenes.

Gegen schriftliche Angabe ihrer Aktiennummern bis spätestens 14. Mai 1956 erhalten die Aktionäre von der Betriebsleitung der DUI, Bahnhofplatz 1 a, St. Gallen, eine Zutrittskarte als Stimmfähigkeitsausweis sowie den Geschäftsbericht.

Die Zutrittskarte gilt am 17. Mai 1956 zur freien Fahrt auf der DUI.

Der Verwaltungsrat.

Depotzertifikate

Société Internationale de Placements (Luxembourg), Série C

niederländische und ausländische Tranche

Der unterzeichnete Treuhänder teilt unter Bezugnahme auf seine frühere Anzeile mit, dass keine Ertragsausschüttung mehr erfolgt und demzufolge die Talons beider Tranchen der oben erwähnten Depotzertifikate wertlos sind.

Weiter teilt der Unterzeichnete mit, dass bei Einreichung der Depotzertifikate der niederländischen Tranche ab 1. Juni 1956 pro 10 Subunits h. fl. 8.— in Abzug gebracht werden, wegen einer auf Grund des niederländischen Stempelgesetzes hinterlegten Garantiesumme, die auf dieses Datum verfällt.

Der Treuhänder:

N. V. Nederlandsch Administratieve
 Trustkantoor.

HOTEL KURHAUS WEISSBAD AG.

Die Aktionäre werden hiermit zu der am 17. Mai 1956, 17 Uhr, im Hotel Kurhaus Weissbad stattfindenden

Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht des Präsidenten.
3. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1955 und der Bilanz per 31. Dez. 1955.
4. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Erteilung der Prozessvollmacht.
6. Allfälliges.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen ab 7. Mai 1956 zur Einsicht der Aktionäre bei der App. I.-Rh. Kantonbank in Appenzel auf.

Eintrittskarten können gegen Einsendung eines in richtiger Nummernfolge ausgefertigten Aktienverzeichnis bis zum 16. Mai 1956 bei der App. I.-Rh. Kantonbank in Appenzel bezogen werden.

Appenzel/Weissbad, den 28. April 1956.

Der Verwaltungsrat.

DIE NEUE MASSKARTEI

LAGERKONTROLLE
KUNDENKONTR.
FABRIKKONTROLLE

J.F. Pfeiffer

TOBRO 2-DIMENSIONAL

bietet ungeahnte Möglichkeiten

TOBRO ist praktisch und leicht handlich
TOBRO gewährt maximale Übersicht
TOBRO die Sichtkartei auf kleinstem Raum

Verlangen Sie unsere ausführliche Dokumentation über Karteien.

TELEFON 051/25 16 80

J. F. PFEIFFER AG. LÖWENSTR. 61 • ZÜRICH 1

SOCIÉTÉ NATIONALE DES CHEMINS DE FER BELGES

(Nationale Gesellschaft der Belgischen Eisenbahnen)

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

Die ordentliche Generalversammlung der Nationalen Gesellschaft der Belgischen Eisenbahnen wird am 25. Mai 1956, um 15 Uhr, in Brüssel, rue Belliard 76, stattfinden.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung von 1955.
4. Entlastung an Verwaltungsrat und Kontrollstelle.

Die gegenwärtige Anzeile gilt als Einladung.

Die Inhaber von Stammaktien sowie von mindestens 10 Vorrugs- oder Genussaktien sind, gemäss Artikel 29 der Statuten, zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigt.

Die Inhaber von Vorrugsaktien oder Genussaktien, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, werden gebeten, ihre Aktien (gemäss Artikel 33 der Statuten) vor dem 10. Mai 1956 bei einer der nachstehend angeführten Stellen zu hinterlegen

in Belgien:

Banque Nationale de Belgique und ihre Niederlassungen und Agenturen,
 Banque de la Société Générale de Belgique, ihre Niederlassungen und Agenturen,
 Banque de Bruxelles, ihre Sitze, Niederlassungen und Agenturen,
 Kreditbank, ihre Niederlassungen und Agenturen;

in der Schweiz:

Schweizerischer Bankverein, Basel,
 Schweizerische Kreditanstalt, Zürich,
 Kantonbank von Bern, Bern,
 Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich,
 Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich,
 Schweizerische Volksbank, Bern,
 sowie bei sämtlichen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Banken;

in Holland:

Niederländische Handel-Maatschappij, Amsterdam.

BERGBAHNEN BRAEMA-BUEL AG., DAVOS

Einladung zur 3. ausserordentlichen Generalversammlung

an die Aktionäre

auf Montag, den 14. Mai 1956, abends 20.30 Uhr, im Hotel Central, Davos-Platz

Traktanden:

1. Protokoll der zweiten ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. Dezember 1955.
2. Finanzierung Bauprogramm III.
3. Revision von Art. 3, Abs. 1, Statuten:
 «Das Grundkapital beträgt 3,4 Millionen Franken, eingeteilt in 4800 auf den Inhaber lautende Aktien zu nominell Fr. 500.— und 4000 Namensaktien zu nominell Fr. 250.—»
4. Orientierung über die Vorbereitungen zur Realisierung des Bauprogramms III.
5. Diverses und Umfrage.

Zutrittskarten und Stimmrechtsausweise können bis zum 12. Mai 1956 beim Delegierten des Verwaltungsrates, Herrn Dr. G. Mattli, Davos-Platz (Tel. 083 3 53 82) bezogen werden. Hierzu ist die Vorweisung bzw. Einsendung der Aktientitel oder eines rechtsgenügenden Ausweises über den Aktienbesitz (wie Depotscheine einer Bank) unerlässlich.

Die Aktionäre, welche an dieser Versammlung nicht teilnehmen können, sind angesichts der Bedeutung der Traktandenliste dringend gebeten, sich durch einen anderen Aktionär vertreten zu lassen.

Davos-Platz, 2. Mal 1956.

Bergbahnen Braema-Buel AG., Davos
 der Präsident des Verwaltungsrates
 Toni Morosani



«Die Welt ist voller Käufer... jeder von ihnen kann Ihr Kunde werden»

Die **Internat. Frankfurter Herbstmesse** vom 2. bis 6. September 1956 bietet günstige Verkaufschancen.

Bereiche: Textilien und Bekleidung aller Art - Kunsthandwerk und Kunstgewerbe - Büro- und Geschäftsbedarf, Büroausstattungen - Seife, Parfümerie, Kosmetik, Feinbisten, chemische Konsumgüter - Sport- und Campingbedarf - Papierwaren und Kartonagen - Verpackungsmittel und -materialien - Spezielle Buch- und Kunstverlage - Dekorationsartikel und Laden-einrichtungen - Raucherartikel - Nahrungs- und Genußmittel usw.

Anmeldeschluß für Aussteller: 15. Mai 1956.

Auskünfte und Anmeldeformulare durch die Generalvertretung für die Schweiz **NATURAL AG BASEL** Tel. (061) 34 70 70, Telex: 62112

Zu verkaufen Umstände halber **Bauland am Vierwaldstättersee** zirka 2500 m² mit Seeanstoß, Offerten unter Chiffre O 6334 Q an Publicitas Luzern.

Zu verkaufen **2500 m² Industrieland** beim Bahnhof Muttenz (Nähe Basels), Offerten unter Chiffre N 6333 Q an Publicitas Bern

Gelegenheit Aus Gegengeschäft 6 vollautomatische Rechenmaschinen **MERCEDES EUCLID R 37** mit Vollastatur, neu, ungebraucht, zu nur Fr. 1475.- verzollt abzugeben. - Anfragen unter Chiffre H 6620 Q an Publicitas Bern.



Kredit- und Verwaltungsbank Zug
Aktiengesellschaft - Gepr. 1933
Telephon 4 07 94 Postcheck VII 6126

Wir empfehlen Ihnen eine Kapitalanlage bei unserer Bank:

KONTO-KORRENT	2%
EINLAGEHEFTE für kurzfristige Anlagen	3%
SPARKASSE	3 1/2 %
DEPOSITEN-KONTO 6 Monate fest	4%
KASSAOBLIGATIONEN 5 Jahre fest	4 1/2 %

Seit Jahren nehmen wir Gelder zu günstigen Zinssätzen entgegen. Wir empfehlen uns für alle Bankgeschäfte.

Verlangen Sie kostenlos unsern ausführlichen Anlageprospekt

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Der Inhaber des Schweizer Patentes Nr. 291094 «Vorrichtung zur Aufheizung von dielektrischen Materialien im allgemeinen mittels dielektrischer Verluste», wünscht in Verbindung zu treten betreffend Verkauf des Patentes oder Lizenzabgabe.

Interessenten werden gebeten, sich zwecks weiterer Auskunft zu wenden an

Dr. iur. Dipl.-Ing. Arnold R. Egli, Patentanwalt, Talstr. 82, Zürich.

Warenumsatzsteuer

(23. Auflage): Broschüre von 52 Seiten zum Preis von Fr. 1.50. Einzahlungen auf Postcheckrechnung III 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Verlangen Sie beim Schweizerischen Handelsamtsblatt unentgeltliche Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» (Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen, Konjunkturberichte über In- und Ausland, Erhebungen über die Entwicklung der Löhne, Lebenskosten und Grosshandelspreise u. a. m.)

«WABERIT»- Tankisolierung



ENPA gepr. 29853/1

Kontrolle des Belages auf absolute Wasserdichtigkeit mit pat. Indikationsapparat. Belagsstärke zirka 3-4 mm. Isolierung auf der Baustelle. Referenzen, Muster und Offerten stehen gerne zur Verfügung.

STRASSENBAUMATERIAL AG., BERN
Neuengasse 28 Telephon (031) 3 21 35

SPANIEN

Internationale Mustermessen

VALENCIA 1.-20. Mai 1956

BARCELONA 1.-20. Juni 1956

Der offizielle Messespediteur

DANZAS

spediert Ihr Ausstellungsgut rasch, sorgfältig und zu vorteilhaften Bedingungen

Regelmässige Sammeldienste nach **PORT BOU** und **IRUN**

Transporte ab allen einschlägigen Häfen nach **BILBAO, BARCELONA** usw.

Kommerzieller Vertreter:
OTTO AUER BARCELONA: Via Layetano 38
MADRID: Hostaleza 57

Ihre Guthaben

ziehen wir Ihnen rasch und bei mäßiger Berechnung ein und auf Grund langjähriger Erfahrungen.

Confidentia
Inkassobüro Bern
Neuengasse 20
Tel. (031) 2 40 82

Inserieren Sie im HAB

Rechnungsruf im öffentlichen Inventar

Ueber den Nachlass des am 14. Februar 1956 verstorbenen **Moses Kernberg-Datner** geb. 1887, staatenlos, wohnhaft gewesen Steinhaldenstrasse 46, in Enge-Zürich 2, Inhaber der Firma Kernbergs Wäsche-Maschinen-Geschäft, Tricot-, Wäsche- und Weisswarengeschäft, Seestrasse 292, in Zürich 2, ist am 19. März dieses Jahres die Aufnahme des öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erhlassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 14. Mai 1956 bei der unterfertigten Amtsstelle schriftlich anzumelden.

Die Kreditoren werden auf die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das öffentliche Inventar aufgenommen wurden, weil die Gläubiger ihre Anmeldung versäumt haben, weder persönlich, noch mit der Erbschaft haften, soweit die Guthaben nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590, Abs. 3, Zivilgesetzbuch).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbussen bestraft.

Zürich, den 13. April 1956. Notariat Enge-Zürich: Hrch. Diener, Notar.

Abroll-Apparate für Packpapiere u. Wellkarton

Grosse Ersparnis an Papier und Zeit
Prospekte zu Diensten

P. Gimmi & Co. AG., St. Gallen
Papiergrosshandel z. Papyrus




Grands Moulins Jurassiens S.A., Laufon
Jurassische Mühlenwerke AG., Laufon

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le mercredi 16 mai 1956, à 15 heures, à l'Hôtel du «Lura», à Laufon, en:

- 1° Assemblée générale ordinaire, avec l'ordre du jour:
 - 1° Rapport du conseil d'administration.
 - 2° Rapport des vérificateurs des comptes.
 - 3° Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
 - 4° Elections statutaires.
- 2° Assemblée générale extraordinaire, avec l'ordre du jour:
 - 1° Modifications des statuts.

Pour participer à ces deux assemblées, les actionnaires doivent demander, jusqu'au samedi 12 mai 1956, les cartes d'admission qui leur seront délivrées par la société contre présentation des titres ou d'un récépissé bancaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des vérificateurs ainsi que le texte des modifications des statuts seront à la disposition des actionnaires, au siège social, dès le 5 mai 1956.

Laufon, le 30 avril 1956. Le conseil d'administration.

Briqueterie, Tuilerie et Poterie de Renens

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le jeudi 17 mai 1956, à 12 heures 15, au Château de BOIS-GENOUD, Vernand-dessous/Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Rapport de gestion. Bilan et compte de profits et pertes pour l'exercice 1955.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Décharge au conseil d'administration.
- 4° Décision sur l'utilisation du bénéfice.
- 5° Nomination des contrôleurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et celui des contrôleurs, de même que les propositions concernant l'utilisation du bénéfice net, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, au bureau de la société à Renens, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des actions jusqu'au mercredi 16 mai 1956, à midi. Il ne sera pas délivré de cartes le jour de l'assemblée.

Le conseil d'administration.

Interfina AG., Schaffhausen

Einladung zur 25. ordentlichen Generalversammlung auf Dienstag, den 5. Juni 1956, 17 Uhr, im Büro der Fides Treuhand-Vereinigung, Orell-Füssli-Hof, Zürich

Traktanden:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung 1955 nach vorangegangener Berichterstattung der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 25. Mai 1956 an am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum Tage vor der Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft bezogen werden.

Schaffhausen, den 30. April 1956. Der Verwaltungsrat.

ORRIS Aktiengesellschaft für Fettprodukte, ZUG

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Montag, den 14. Mai 1956, 11 Uhr, am Sitz der Gesellschaft in Zug, eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes der Verwaltung und der Jahresrechnung 1955. Berichterstattung der Kontrollstelle.
2. Entlastung der Verwaltung und der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Verwaltung.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Aenderung der Statuten.
7. Verschiedenes.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Revisionsbericht liegen ab 26. April 1956 auf dem Büro der Gesellschaft zur Einsicht der sich legitimierenden Aktionäre auf. Die Stimmkarten können bis zum Vortag der Versammlung auf dem Büro der Gesellschaft bezogen werden gegen Hinterlage der Aktien oder Bankbescheinigung. Am Versammlungstag werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

Zug, den 26. April 1956. Die Verwaltung.

Das SHAB. ist in den Geschäftskreisen der ganzen Schweiz verbreitet wie kein anderes Blatt. Mit Ihrem Inserat erreichen Sie diese Kreise-vollständig.